

Pressemitteilung: 12.217-057/20

### Um ein Drittel weniger Pkw-Neuzulassungen im 1. Quartal 2020

**Wien**, 2020-04-09 – Im 1. Quartal 2020 nahm die Zahl der Neuzulassungen von **Personenkraftwagen** (Pkw; 54.680 Fahrzeuge) gegenüber dem Vergleichszeitraum 2019 um 32,4% ab. Wengleich laut Statistik Austria bereits im Jänner (-9,1%) und Februar (-10,9%) Neuzulassungsrückgänge gemeldet wurden, ist die starke Abnahme im Quartal auf März 2020 mit 66,7% weniger Pkw zurückzuführen – bedingt durch die Auswirkungen der Corona-Krise.

Von Jänner bis März 2020 nahmen Neuzulassungen benzinbetriebener Pkw (Anteil: 46,1%) um 42,7% und jene dieselbetriebener Pkw (Anteil: 39,0%) um 32,3% ab. Unter den Neuzulassungen alternativ betriebener Pkw gab es Zuwächse für Pkw mit Benzin-Hybridantrieb (+110,7%) und für Pkw mit Diesel-Hybridantrieb (+82,5%). Mit reinem Erdgas betriebene Pkw nahmen um fast das Vierfache zu (+273,1%). Die Zahl der Pkw mit Elektroantrieb sank um 4,5% auf 2.428 Neuzulassungen.

Die Pkw-Marken mit den meisten Neuzulassungen waren VW (Anteil: 16,1%), Skoda (Anteil: 9,7%) und Seat (Anteil: 7,6%). Alle Top 10 Pkw-Marken verzeichneten zweistellige Rückgänge gegenüber dem 1. Quartal 2019: Mercedes -10,0%, Hyundai -11,2%, BMW -14,3%, Skoda -24,9%, Audi -26,4%, Seat -29,3%, VW -37,5%, Renault -41,6%, Ford -45,8% und Opel -46,8%.

### Kraftfahrzeuge insgesamt rückläufig, nur land- und forstwirtschaftliche Zugmaschinen positiv

Die Neuzulassungen von **Kraftfahrzeugen** (Kfz) erreichten von Jänner bis März 2020 eine Zahl von 71.630, was um 31,7% unter dem Wert im gleichen Zeitraum des Vorjahres lag. 76,3% der gesamten Kfz-Neuzulassungen entfielen auf Pkw.

Der **Nutzfahrzeugmarkt** verzeichnete Zuwächse bei land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen (+5,8%). Weniger Neuzulassungen wiesen hingegen Sattelzugfahrzeuge (-40,5%), Lastkraftwagen (Lkw) der Klasse (Kl.) N2 (-31,4%), Lkw Kl. N3 (-29,1%) und Lkw Kl. N1 (-25,8%) auf. Bei **Zweirädern** wurden weniger Motorfahräder (-36,6%) und Motorräder (-44,3%) neu zugelassen.

Detaillierte Ergebnisse sowie weitere Informationen zur Kfz-Statistik finden Sie auf unserer [Webseite](#).

**Informationen zur Methodik, Definitionen:** Die Kfz-Zulassungs- bzw. Bestandsstatistik von Statistik Austria ist eine Sekundärstatistik, die auf Basis der vom Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs (VVO) täglich an Statistik Austria übermittelten Datenfiles erstellt wird. Der VVO erhält die Daten von den durch die Zulassungsbehörden beliehenen Zulassungsstellen der Versicherungen, die für die Zulassung, Abmeldung und Berichtigung von Kraftfahrzeugen und Anhängern verantwortlich sind.

Im Rahmen der Kfz-Neuzulassungsstatistik werden alle Neuzulassungen erhoben, das sind alle fabrikneuen Zulassungen, unabhängig von der Dauer der Anmeldung (auch sogenannte Kurzzulassungen, z. B. Tageszulassungen).

Rückfragen zum Thema beantworten in der Direktion Raumwirtschaft, Statistik Austria:

Gerda FISCHER, Tel.: +43 (1) 71128-7566 bzw. [gerda.fischer@statistik.gv.at](mailto:gerda.fischer@statistik.gv.at)  
Dr. Peter LAIMER, Tel.: +43 (1) 71128-7849 bzw. [peter.laimer@statistik.gv.at](mailto:peter.laimer@statistik.gv.at)

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:  
Bundesanstalt Statistik Österreich  
1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 (1) 71128-7777  
[presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)  
© STATISTIK AUSTRIA